



Markus Grosch von der Firma Hans Grosch Sportanlagenservice (zweiter von rechts) weist Alexander Herr (von links), Peter Bamberger, Frank Hering und Johannes Bamberger vom JFC in die Kunstrasenreinigungsmaschine ein. Foto: Schweitzer

## Saugbesen pflegt den Kunstrasenplatz

**FUSSBALL** Letzte Investition des JFC Feldberg / FC Reifenberg

**NIEDERREIFENBERG** (bks). Eine sonderangefertigte Reinigungsmaschine für den neuen Kunstrasenplatz ist gestern in Niederreifenberg angeliefert worden. Dies sei der letzte Schritt der Gesamtinvestition von rund einer halben Million Euro für die Erneuerung des Sportplatzes in Niederreifenberg, so Peter Bamberger, Vorsitzender des JFC Eintracht Feldberg Schmitten, der mit dem FC Reifenberg maßgeblich für die Erhaltung und Pflege des Sportplatzes verantwortlich ist.

Die Maschine, ein Pflegemaster PG 230 von Grosch auf dem Trägergerät Gianni Ferrari Aufsitz-Großflächenmäher, läuft mit Benzin. Ein Mal die Woche wird empfohlen, den Kunstrasen damit zu reinigen. Auf den dreieckigen Besen, der vorne an der Maschine angebracht ist und den Rasen säubert, hat die Firma Hans Grosch, die sich auf Sportplatzreinigungsmaschinen spezialisiert hat, sogar ein Patent angemeldet.

An diesem werden Unreinheiten angesaugt und in einem Filter separiert. Das Gummigranulat, das im Rasen liegt und diesen weich macht, die grünen Borsten aufrecht stehen lässt sowie für einen Rolleffekt sorgt, wird dabei wieder fallen gelassen und gleichmäßig verteilt. „Wenn man den Kunstrasen nicht regelmäßig reinigen würde, wäre dieser nach zwei Jahren platt oder darauf wächst echter Rasen mit Moos“, so Peter Bamberger. Deshalb hätten sie sich für diese bedarfsgerechte Maschine entschieden, die mit 24000 Euro Kosten über dem dafür veranschlagten Budget von 15000 Euro liege. Für eine noch vorhandene Differenz von 8000 Euro müssten nun noch Sponsoren gefunden werden. Er dankte insbesondere der ortsansässigen Firma Wilhelm Ungeheuer Söhne GmbH, die mit einer 20000-Euro-Initialspende für das gesamte Unternehmen Sportplatzsanie- rung mit gutem Beispiel voranging.